

EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE2021

Programm

Datum	Aktion
Donnerstag, 16.9.	<p><b>6.30 Uhr Radldankfest</b></p> <p>Die Stadt Dortmund bedankt sich an einer beliebten Radverkehrsverbindung mit einer kleinen Aufmerksamkeit bei allen Radfahrenden.            Nur solange der Vorrat reicht!            Der Standort wird am Tag vor dem Radldankfest über die neue Fahrrad App "Bike Citizens" bekanntgegeben. Mit der App können sich Nutzer*innen direkt dorthin navigieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr Infos: <a href="https://bikebenefit.bikecitizens.net/dortmund/">https://bikebenefit.bikecitizens.net/dortmund/</a></li> <li><a href="#">STADTRADELN - Dortmund</a></li> </ul>
	<p><b>Fahrradbügel sichtbar machen</b>            UmsteiGERN-Ballons markieren neue Fahrradbügel in der Innenstadt</p> <p>Im Rahmen des EU-Förderprojektes Emissionsfreie Innenstadt werden innerhalb des dreijährigen Projektzeitraums 1000 neue Abstellmöglichkeiten für Fahrräder in der Dortmunder Innenstadt geschaffen. Die ersten neu errichteten Fahrradbügel werden als Auftakt der EUROPÄISCHEN MOBILITÄTSWOCHE mit UmsteiGERN-Ballons sichtbar gemacht.</p>
Freitag, 17.9.	<p><b>15 - 18 Uhr Erlebnisradtour (15 km) – Wege ins Grüne und zu den Gewässern rund um Westerfild &amp; Bodelschwingh</b>            Treffpunkt: Quartiersbüro des Quartiersmanagements Westerfild &amp; Bodelschwingh, Westerfilder Straße 23</p> <p>Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt, eine Anmeldung ist bis zum 15.9.2021 erforderlich unter <a href="mailto:qm@westerfild-bodelschwingh.de">qm@westerfild-bodelschwingh.de</a> oder telefonisch unter 0231-93144018. Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person sind willkommen.</p>
	<p><b>16-17 Uhr Demo zum Park(ing) Day im Kaiserstraßenviertel</b>            mit Fahrrad-Parcours für Kinder            Treffen am Kaiserbrunnen ab 15 Uhr            Veranstalter: Nachbarschaftsinitiative Kaisern mit VCD und ADFC</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr Infos unter <a href="#">KAISERN-Move-Demo zum Park(ing)Day rund um den Kaiserbrunnen – Nachbarschaftsinitiative (kaisern.de)</a></li> </ul>



<p><b>Freitag, 17.9.</b></p>	<p><b>19 Uhr Critical Mass Dortmund</b>          Treffpunkt: Friedensplatz, Dortmund</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr Infos unter <a href="https://velolove.me">Critical Mass Dortmund (velolove.me)</a></li> </ul>
<p><b>Samstag, 18.9.</b></p>	<p><b>14 Uhr Kidical Mass Dortmund</b>          Ort: Friedensplatz</p> <p>Los geht's um 14 Uhr auf dem Friedensplatz, Ziel ist der Westpark. Außerdem gibt es um 13 Uhr Zubringer aus Hörde, Eving und Wambel und um 13.30 Uhr vom Nordmarkt.</p> <p>Die Kidical Mass ist eine weltweite Bewegung. Sie hat die Vision, dass sich alle Kinder und Jugendliche sicher und selbständig mit dem Fahrrad bewegen können.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr Infos unter <a href="https://kidicalmass-dortmund.de">Kidical Mass Dortmund - Kidical Mass Dortmund (kidicalmass-dortmund.de)</a></li> </ul>
<p><b>Sonntag, 19.9.</b></p>	<p><b>Fahrradsternfahrt Ruhr</b>          Ort: Witten - Dortmund – Lünen</p> <p>Das Ruhrgebiet radelt! Dieses Mal wieder gemeinsam! Highlights der Route sind die Fahrt über die B1 und die Durchquerung des B236 Tunnels.</p> <p>Um 10 Uhr geht es vom Hansaplatz zum Startpunkt nach Witten.</p> <p>Um 12 Uhr startet die als Demo angemeldete Hauptroute vom Rathausplatz Witten über Dortmund (13.30 Uhr Signal-Iduna-Park, Strobelallee) nach Lünen (15 Uhr Lünen-Süd, Marktplatz).</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr Infos unter <a href="http://www.fahrradsternfahrt.ruhr">www.fahrradsternfahrt.ruhr</a></li> </ul>
	<p><b>10-17 Uhr Fahrradtour von Lünen zum westfälischen Versailles</b>          Ort: Lünen Bahnhof, Münsterstraße 50, 44534 Lünen          Veranstalter: Volkshochschule Dortmund          Treffpunkt: 10 Uhr am Bahnhof in Lünen, Ende gegen 17 Uhr nach ca. 65 km          Veranstaltung 212-55302; Werner Sander; Teilnahmegebühr 12 Euro</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Buchung unter:  <a href="https://vhs.dortmund.de/index.php?id=9&amp;kathaupt=11&amp;knr=212-55302&amp;kursname=Fahrradtour-von-Luenen-zum-westfaelischen-Versailles">https://vhs.dortmund.de/index.php?id=9&amp;kathaupt=11&amp;knr=212-55302&amp;kursname=Fahrradtour-von-Luenen-zum-westfaelischen-Versailles</a></li> </ul>

<p><b>Montag, 20.9.</b></p>	<p><b>Aus Dauerparker wird schlauer Parker: Dankeschön an P+R-Nutzer an ausgewählten P+R-Anlagen</b></p> <p>Die Stadt Dortmund bedankt sich mit einem kleinen Geschenk bei denjenigen, die bereits klimafreundlich ihren Weg in die Dortmunder Innenstadt zurücklegen und dafür P+R nutzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr Infos unter <a href="http://umsteigern.de">Kostenlose Park-and-Ride-Parkplätze in Dortmund (umsteigern.de)</a></li> </ul>
	<p><b>Aufbau + Bepflanzen von 5 Stadt-Terrassen</b> entlang der Humboldtstraße im Klinikviertel</p> <p>Um den Straßenraum der Humboldtstraße temporär aufzuwerten, werden am 20. September für fünf Wochen sogenannte Stadterrassen des Zukunftsnetzes Mobilität NRW auf sechs Parkplätzen aufgestellt, auf denen alle eingeladen sind, sich zu treffen, miteinander zu reden und die Straße als Lebensraum zu bespielen. Die Stadterrassen sind Teil des Konzeptes Parken und Nahmobilität im Klinikviertel. Kinder der Kita Humboldtstraße pflegen die Bepflanzungen fünf Wochen lang mit ihren Erzieherinnen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr Infos unter <a href="http://dortmund.de/klinikviertel">dortmund.de/klinikviertel</a></li> </ul>
	<p><b>14-16 Uhr – Rundgang „Nordstadt laufend erfahren!“</b> Treffpunkt: 14 Uhr Nordmarkt am Grünen Salon. Anmeldungen per E-Mail an <a href="mailto:buer0@nordstadt-qm.de">buer0@nordstadt-qm.de</a> oder telefonisch unter 0231-2227373 beim Quartiersmanagement Nordstadt. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 20 Personen beschränkt.</p>
	<p><b>16-18 Uhr UmsteiGERN-Info-Stand zur Emissionsfreien Innenstadt</b> Alfons-Spielhoff-Platz zwischen Humboldt- und Wilhelmstraße</p> <p>Projektleiter Andreas Meißner informiert über die 16 Maßnahmen des EU-Förderprojektes Emissionsfreie Innenstadt und stellt sich den Fragen der Interessierten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr Infos unter <a href="http://Emissionsfrei.dortmund.de">Emissionsfrei.dortmund.de</a>, <a href="http://Umsteigern.de">Umsteigern.de</a></li> </ul>
<p><b>Dienstag, 21.9.</b></p>	<p><b>Oberbürgermeister Thomas Westphal und EMW-Maskottchen Edgar weihen Stadterrassen in der Humboldtstraße ein</b></p> <p>Um den Straßenraum der Humboldtstraße temporär aufzuwerten, werden am 20. September für fünf Wochen sogenannte Stadterrassen des Zukunftsnetzes Mobilität NRW auf sechs Parkplätzen aufgestellt, auf denen alle eingeladen sind, sich zu treffen, miteinander zu reden und die Straße als Lebensraum zu bespielen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr Infos unter <a href="http://dortmund.de/klinikviertel">dortmund.de/klinikviertel</a></li> </ul>

<p><b>Dienstag, 21.9.</b></p>	<p><b>14 -16.30 Uhr: NOX-Block und PuLS hautnah</b></p> <p>Auf der Stadtterrasse vor dem Café Taranta Babu, Humboldtstraße 44, informieren Rafael John Santiago und Christina Wuttke über Lademöglichkeiten von Elektrofahrzeugen an Straßenlaternen (NOX-Block) und über das Projekt PuLS (Parken und Laden in der Stadt), das die Errichtung und Nutzung von Ladeinfrastruktur auf privaten Flächen in den Fokus rückt. Weitere Infos zum Projekt erfahren Sie vor Ort.</p> <p>Wenige Meter weiter kann das Laden eines Elektrofahrzeugs an einer Straßenlaterne der Wilhelmstraße hautnah erlebt werden.</p> <p><a href="https://www.dortmund.de/de/rathaus_und_buergerservice/stadtverwaltung_zentrale_aufgaben/digitalisierung/projekt_nox_block/index.html">https://www.dortmund.de/de/rathaus_und_buergerservice/stadtverwaltung_zentrale_aufgaben/digitalisierung/projekt_nox_block/index.html</a>  <a href="https://www.dortmund.de/de/rathaus_und_buergerservice/stadtverwaltung_zentrale_aufgaben/digitalisierung/puls/puls.html">https://www.dortmund.de/de/rathaus_und_buergerservice/stadtverwaltung_zentrale_aufgaben/digitalisierung/puls/puls.html</a></p>
	<p><b>10 Uhr Radtour nach Werl (ADFC Dortmund)</b></p> <p>Treffpunkt: Westfalenhalle, Glasdach U-Bahnstation, 44139 Dortmund</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr Infos unter: <a href="https://touren-termine.adfc.de/radveranstaltung/39260-nach-werl">https://touren-termine.adfc.de/radveranstaltung/39260-nach-werl</a></li> </ul>
<p><b>Mittwoch, 22.9.</b></p>	<p><b>6.30 Uhr Radldankfest</b></p> <p>Die Stadt Dortmund bedankt sich an einer beliebten Radverkehrsverbindung mit einer kleinen Aufmerksamkeit bei allen Radfahrenden.          Nur solange der Vorrat reicht!          Der Standort wird am Tag vor dem Radldankfest über die neue Fahrrad App "Bike Citizens" bekanntgegeben. Mit der App können sich Nutzer*innen direkt dorthin navigieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr Infos: <a href="https://bikebenefit.bikecitizens.net/dortmund/">https://bikebenefit.bikecitizens.net/dortmund/</a></li> <li><a href="#">STADTRADELN - Dortmund</a></li> </ul>
	<p><b>7.30-9.30 Uhr Geschwindigkeitsmessung an der Kuithanstraße</b>          vor der FABIDO Kita Kuithanstraße</p>



<p><b>Mittwoch, 22.9.</b></p>	<p><b>9+10 Uhr Besichtigungen des Mikrodepots am Ostwall</b></p> <p>Im Mikrodepot am Ostwall schlagen vier Paketdienstleister Sendungen für Empfänger*innen in der Dortmunder Innenstadt von großen Transportfahrzeugen auf Lastenfahrräder um und stellen sie vom Mikrodepot aus emissionsfrei zu. Das Mikrodepot ist seit Januar 2021 in Betrieb und ermöglicht es den Paketdiensten, bis Februar 2022 Erfahrungen in der emissionsfreien Paketzustellung zu sammeln, um im Anschluss in eine Immobilie zu wechseln.</p> <p>Jeweils um 9 Uhr und um 10 Uhr gibt das Projektteam Emissionsfreie Innenstadt Einblicke in den Betrieb des Mikrodepots. Die Abläufe und Vorteile werden erläutert, und Fragen rund um das Modellprojekt werden beantwortet. Die Teilnehmer*innen-Zahl ist begrenzt auf jeweils 10 Personen. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis Montag, 20.09. mit Angabe des Wunschzeitraums (9 Uhr oder 10 Uhr) erforderlich unter <a href="mailto:umsteigern@dortmund.de">umsteigern@dortmund.de</a>.</p> <p>Aus Datenschutzgründen ist es nicht möglich, auf dem Gelände des Mikrodepots zu fotografieren oder zu filmen. Vor Ort sind die geltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen einzuhalten. Eine vom Projektteam Emissionsfreie Innenstadt bestätigte Anmeldung ist Voraussetzung für die Teilnahme!</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mehr Infos unter <a href="http://dortmund.de/mikrodepot">dortmund.de/mikrodepot</a></li> </ul>
	<p><b>20 Uhr Bürgerdialog Nahmobilität Klinikviertel</b></p> <p>Um die Ordnung des ruhenden Verkehrs im Klinikviertel zu verbessern, hat ein Verkehrsgutachter den Parkraum im Klinikviertel untersucht. Die Ergebnisse werden im Rahmen einer Dialogveranstaltung vorgestellt und Möglichkeiten zur Veränderung mit Interessierten diskutiert.</p> <p>Informationen zu Anmeldung und Beteiligungsmöglichkeiten werden kurzfristig veröffentlicht auf der städtischen Website <a href="http://dortmund.de/klinikviertel">dortmund.de/klinikviertel</a></p>

## Permanente Aktionen während der EUROPÄISCHEN MOBILITÄTSWOCHE

Außerdem unterstützt die Stadt Dortmund mit folgenden dauerhaften Maßnahmen die nachhaltige Mobilität:

- Kampagne **Bike to Work** (Per Rad zur Arbeit)

Rechtzeitig zum Beginn der EUROPÄISCHEN **MOBILITÄTSWOCHE** startet die dortmundweite Kampagne **Bike to Work** (Per Rad zur Arbeit). Der spielerische Wettkampf um Radelkilometer zur Arbeit motiviert bis zum 14. November 2021 zum täglichen Fahrradfahren.

In der App Bike Citizens, die kostenlos im Google PlayStore oder im App Store auf das Handy geladen werden kann, können sich Mitarbeitende zu Teams zusammenschließen und in verschiedenen Kategorien gegeneinander antreten.

Mehr Infos in Kürze unter [dortmund.de/fahrradapp](http://dortmund.de/fahrradapp)

- **Stadtradeln** von Sonntag, 5.9. bis Samstag, 25.9.2021

Seit Sonntag, 5. bis Samstag, 25.9.2021 lädt die Stadt Dortmund alle Dortmunder\*innen wieder für drei Wochen zum Stadtradeln ein. Bis zum 25. September konkurrieren Teams auf der Plattform [www.stadtradeln.de/dortmund](http://www.stadtradeln.de/dortmund) um Kilometer und Teamgrößen.

Jede\*r ist aufgerufen, die geradelten Kilometer im Aktionszeitraum als Teil einer Gruppe zu dokumentieren und spielerisch innerhalb eines Teams oder gemeinsam mit anderen Teams um die meisten gefahrenen Kilometer zu wetteifern. Dabei geht es um Spaß, spielerischen Wettkampf und das Sichtbarmachen von Radfahrer\*innen im Stadtbild. Es zählt jeder mit dem Rad gefahrene Kilometer – ob im Urlaub, die Fahrt zum Bäcker, zur Arbeit, zum Sport oder eine Radtour ins Grüne...

Anmelden und Losradeln unter [www.stadtradeln.de/dortmund](http://www.stadtradeln.de/dortmund)

- **Mobilitätswochen in Kitas der Emissionsfreien Innenstadt**

Auch Kitas, die sich am Mobilitätsmanagement der Emissionsfreien Innenstadt beteiligen, engagieren sich während der EUROPÄISCHEN **MOBILITÄTSWOCHE** 2021 für klimafreundliches Verkehrsverhalten:

### Kita Humboldtstraße

Mit einem Theaterstück werden die Kinder in der **Kita Humboldtstraße** auf das Thema eingestimmt, während Eltern zum E-Bike-Probefahren eingeladen sind. Außerdem gehören tägliche Verkehrsspiele und ein Mobilitätsquiz zum Programm der Mobilitätswoche.

FABIDO Kita Berliner Straße 4

6





Mit einem Stabpuppenspiel zum Thema Klimawandel stimmt die **FABIDO Kita Berliner Straße 4** ihre Kinder auf die Mobilitätswoche unter dem Motto „Eine Woche Autofrei“ ein. In den folgenden Tagen stehen tägliche Hindernisparcours, Umgebungsrallye sowie ein Mitmachbuch für Vorschulkinder auf dem Programm.

- **DSW21 tauscht Kilometer gegen Bäume**

DSW21 startet bereits am 15. September die Aktion „Für Dortmund. Fürs Klima.“ Dabei sammelt das Verkehrsunternehmen gemeinsam mit den Dortmunder\*innen nachhaltige Kilometer.

Wer in der Zeit vom 15. – 22. September vom Pkw auf Bus und Bahn, Rad oder E-Roller umsteigt oder zu Fuß geht, macht seinen Lebensraum ganz nebenbei grüner. Pro 100 zurückgelegter Kilometer pflanzt DSW21 einen neuen Baum in der Region. Insgesamt können die Dortmunder\*innen bis zum letzten Aktionstag am 22. September bis zu 2.000 Bäume nachhaltig erradeln, erfahren oder erlaufen. Ihr neues Zuhause finden die erradelten Bäume im Kirchwald im Schwerter Ortsteil Ergste. Dort werden die Bäume in der kommenden Pflanzperiode im November gesetzt.

So funktioniert's: Wer teilnehmen will, dokumentiert per GPS-App auf dem Smartphone alle Strecken, zwischen dem 15. und 22. September 2021 mit Bus, Bahn, E-Roller, Rad oder zu Fuß in Dortmund zurückgelegt wurden. Auf der Aktions-Webseite [bleibaufspur.de](https://bleibaufspur.de) können die zurückgelegten Kilometer bis zum 22. September 2021 einfach als Screenshot hochladen werden. Dort hält DSW21 die Teilnehmer außerdem über den aktuellen Stand der bisher gesammelten Kilometer auf dem Laufenden.

Mehr Informationen: [bleibaufspur.de](https://bleibaufspur.de)

- **NOLA, das Nordstadt Lastenrad**

Gefördert aus dem Quartiersfonds Nordstadt stehen an drei Stationen in der Nordstadt Lastenräder zur kostenlosen Ausleihe bereit:

- 2 Wheel Garage, Schützenstraße 45, Kontakt: Telefon 53093694
- Langer August e.V., Braunschweiger Straße 22, Kontakt: Telefon 0151/47356599
- GrünBau gGmbH, Unnaer Straße 44, Kontakt: Telefon 840960

Seit der Vorstellung des Angebots im März 2020 sind sie täglich im Einsatz und werden von unterschiedlichen Bewohner\*innen des Stadtteils intensiv genutzt.

Weitere Informationen unter <https://www.gruenbau-dortmund.de/wp-content/uploads/Flyer-NOLA-Lastenraeder.pdf>

- **Fahrradtraining für Frauen**

Aus dem Quartiersfonds Nordstadt gefördert, hat der ADFC Lernfahrräder angeschafft und bietet komplett ehrenamtlich betreut ein Fahrradtraining für Frauen an, die bisher noch nicht Radfahren können oder aus der Übung gekommen sind. Seit Beginn des Projekts im Sommer 2017 haben 250 Frauen ihr Mobilitätsverhalten um das Radfahren erweitert. Das Training findet an der Jugendverkehrsschule statt, Münsterstraße 270c.

Kontakt: [buero@adfc-dortmund.de](mailto:buero@adfc-dortmund.de), [www.adfc-dortmund.de](http://www.adfc-dortmund.de)

- **Mobile Rampen für Barrierefreiheit in der Nordstadt**

Mit Hilfe des Quartiersfonds Nordstadt wurden mehrere Modelle von mobilen Rampen für die kostenlose Ausleihe in der Nordstadt angeschafft – zum Nutzen verschiedenster Akteurs- oder Bewohner\*innengruppen in der Nordstadt und zur Steigerung der Mobilität in den Quartieren. Mit einem Ausleihsystem können sich Institutionen, Einrichtungen, Vereine, Gewerbetreibende und weitere Akteur\*innen der Nordstadt die Rampen für bis zu drei Monaten kostenfrei leihen.

Kontakt: Quartiersmanagement Nordstadt, Mallinckrodtstraße 56, Telefon 2227373, [buero@nordstadt-qm.de](mailto:buero@nordstadt-qm.de)